



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

MEDIENMITTEILUNG

12. April 2016

Provisorische Wiedereröffnung einer Asylunterkunft in Les Collons/Vex

(IVS).- Die Ankündigung des Staatssekretariats für Migration betreffend einer für das Jahr 2016 erwarteten Zunahme der Anzahl an Asylsuchenden in der Schweiz, zwingt den Kanton Wallis für die Sicherstellung der Unterbringung der Asylsuchenden Massnahmen zu ergreifen. Das Departement für Gesundheit, Sozialwesen und Kultur (DGSK) wird daher die Asylunterkunft in Les Collons (Auberge de l'Ours) in der Gemeinde Vex mit 50 Plätzen vom 1. Mai bis am 30. November 2016 provisorisch wiedereröffnen. Das Departement hat diese Unterkunft bereits in den Jahren 2011, 2014 und 2015 gemietet.

Auf Grundlage der Empfehlungen des Staatssekretariats für Migration (SEM) sollte das Amt für Asylwesen des Kantons über zusätzliche Unterkunftsplätze verfügen, um die Aufnahme der durch den Bund zugewiesenen Personen gewährleisten zu können. Es laufen bereits Vorkehrungen für die Eröffnung eines Durchgangszentrums in Gamsen. Dies weil die Anzahl an Asylsuchenden, die dem Asylrecht unterstehen, im Wallis zunimmt und weil die betroffenen Personen hauptsächlich aus Gegenden mit bewaffneten Konflikten oder aus Ländern stammen, in welche Rückschaffungen nicht möglich sind. Ihre Anzahl beträgt momentan 2'847 gegenüber 2'782 Ende Dezember 2015.

Unter Berücksichtigung der allgemeinen demographischen Entwicklung des Kantons und wegen des Fehlens eines Bundesverfahrenszentrums im Wallis muss der Kanton seit dem 1. Januar 2016 4,3% der Neuzugänge aufnehmen - gegenüber den bisherigen 3,9%.

Gemäss den Vorhersagen des Staatssekretariats für Migration müssen die Kantone in den kommenden Monaten mit einer deutlich höheren Zahl an Neuzugängen als an Ausreisen rechnen.

Die provisorische Unterkunft Auberge de l'Ours wird rund 50 Personen (Familien und Alleinstehende) aufnehmen. Die Asylsuchenden werden an Sprachkursen und Beschäftigungsprogrammen teilnehmen. Die soziale und administrative Betreuung sowie die Sicherheit werden wie in der Vergangenheit durch das Amt für Asylwesen während 7 Tagen pro Woche gewährleistet.

Die Gemeinde Vex ist am 29. Januar 2016 durch das DGSK über die provisorische Wiedereröffnung des Zentrums informiert worden.

Kontaktperson :

Esther Waeber-Kalbermatten, Vorsteherin des Departements für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK) – 079 248 07 80

